

Inhalt

Vorrede	8
Madame de Staël und das „sittliche, gesellige, literarische Weimar“	11
Johann Wolfgang von Goethe und der persische Diwan des Hafis	31
Lord George Gordon Noel Byron of Rochdale und der Rausch der morgenländischen Welt	43
Joseph Mallord William Turner und die Auflösung der Form in Licht	59
Carl Blechen und die mit Licht gezeichneten Landschaften	69
Hermann Fürst von Pückler-Muskau und der Orient in der Lausitz	79
Prinz Carl von Preußen und der Traum von Italien	103
Heinrich Heine und das Wesen des Abendlandes	115
Ida Pfeiffer und die männliche Entdeckerwelt	127
Gustave Flaubert und sein ›Delenda Carthago‹	137

Thomas Cook und die All-inclusive-Reisen um die Welt	147
Carl Hagenbeck und die ganze Welt in einem Zoo	157
Karl May und das unvergleichliche Christentum	165
Osman Hamdi Bey und der Brunnen des Lebens	181
Die Brücke zwischen Okzident und Orient	187
Gabriele Münter, Wassily Kandinsky und das unendliche Blau des Himmels	195
Rudolf Steiner und sein intellektueller Fixstern	211
Anmerkungen	228
Quellenverzeichnis	238
Personenregister	241
Bildnachweis	244